## **5038/AB XXIV. GP**

#### **Eingelangt am 21.06.2010**

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Wirtschaft, Familie und Jugend

# Anfragebeantwortung

Präsidentin des Nationalrates Mag. Barbara PRAMMER

Parlament 1017 Wien

Wien, am 21.06.2010

Geschäftszahl: BMWFJ-10.101/0150-IK/1a/2010

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 5135/J betreffend "Gewalt und sexueller Missbrauch in Behinderteneinrichtungen", welche die Abgeordneten Mag. Helene Jarmer, Kolleginnen und Kollegen am 23. April 2010 an mich richteten, stelle ich fest:

# Antwort zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage:

Die Setzung von Maßnahmen zum Schutz von Menschen mit Behinderungen in Institutionen vor Gewalt und Missbrauch stellt keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend dar.

## Antwort zu Punkt 3 der Anfrage:

Als ein Ergebnis des Runden Tisches vom 13. April 2010 zum Thema sexueller Missbrauch wurde die Einrichtung eines Expert/inn/engremiums zum Thema (sexualisierte) Gewalt in Institutionen vorgesehen. In diesem Gremium wird auch eine Behindertenorganisation vertreten sein.